

Aus einem Füreinander
wird ein Miteinander

WORIN KÖNNEN WIR WACHSEN DURCH
DIAKONISCHE KOMPETENZ?

de la tour
Schulen
davinci hartberg

Teambuilding

„BEST MOMENTS“

Wien, Burgenland
Schulausflüge
Wintersport-
woche, Schokoladen
Zotter

UNSERE VISION WÄRE
EIN ORT, AN DEM ...

... sich Lernende und
Lehrende
wohl fühlen

... man jeden Tag
gerne kommt

150
Jahre
Diakonie
aufeinander zugehen



BILDUNG - DIE NACHHALTIGSTE INVESTITION FÜR IHR KIND

EDUCATION - THE BEST INVESTMENT FOR YOUR CHILD

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

im Namen des gesamten Teams möchten wir Ihnen von Herzen danken.
Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung sind für uns von unschätzbarem Wert. Eine gute Schüler-Eltern-Lehrer Beziehung ist ein entscheidender

Faktor für den Erfolg unserer Schule.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre fortwährende Unterstützung. Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit für eine gute Entwicklung unserer Schüler:innen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bei der Aufzählung von Personen und Personengruppen teilweise auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet.

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.
Aus den gleichen Gründen wurde auch die Angabe

von Titeln und akademischen Graden durchgehend vermieden.

Das DAVINCI-Team hat diese Zeitung nach bestem Wissen gestaltet. Sollte dennoch der eine oder andere Fehler vorhanden sein, möchten wir uns im Vorhinein dafür entschuldigen.

IMPRESSUM

Herausgeber: de La Tour Schulen davinci Hartberg
Redaktion: Das Team der de La Tour Schulen davinci Hartberg
Fotos: Bernhard Bergmann, Jakob Glaser, Thomas Lattinger, Jörg Liemandt, Ökopark Hartberg, Foto Retter, Hannes Schlögl – Zauberbilder, Gerhard Maurer, Diakonie de La Tour, de La Tour Schulen davinci Hartberg
Layout: Nina Gleichweit
Druck: Kaindorfdruck Scheiblhofer

Hartberg, Juni 2025

WARUM DENN EIGENTLICH DIE WASSERLILIE?

Diese Pflanze lebt im Grenzbereich verschiedener Welten - Erde, Wasser und Luft. Ihre Mehrjährigkeit symbolisiert Hoffnung und immer wiederkehrenden Optimismus.
Sie beschreibt das Wesen der Diakonie. Stark verwurzelt, mit tragendem Stamm und vielseitig sichtbar in ihrer Wirkung.





DIANA AUS DER ZWERGENSCHULE

6 Jahre

„An der Zwergenschule gefällt mir besonders das Malen mit meinen Freunden. Die Lehrerin gibt uns eine Aufgabe, was wir machen sollen. Die Spiele und die Rätsel finden am Tablet mit dem “Zwerg” statt.“



LEO AUS DER PRIMARIA

10 Jahre

„Ich mag an meiner Schule einfach alles. Am besten gefällt mir, dass wir kleine Klassen haben. Alle sind freundlich zueinander und wir machen oft tolle Ausflüge und spannende Projekte. Nach dem Unterricht kann ich noch Klavier spielen oder Schach lernen – das macht mir viel Spaß.“



SOPHIA AUS DER SEKUNDARIA

14 Jahre

„Da wir an der de La Tour Schule davinci die Pausen täglich im Freien mit Bewegung verbringen, können wir uns im Unterricht besser konzentrieren. Besonders schön finde ich, dass der Unterricht manchmal in der Freiluftklasse am Ökopark stattfindet. Ein großer Vorteil unserer Schule ist, dass die Klassen kleiner sind. Dadurch können die Lehrkräfte besser auf unsere individuellen Bedürfnisse eingehen und uns gezielt dabei unterstützen, uns weiterzuentwickeln. Der fächerübergreifende Unterricht mit den Native Speakern in Englisch und dem Lehrerteam ist ein enormer Vorteil, da die Sprache durch alltägliche Aktivitäten erlernt wird.

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Lehrerteam, das uns in den vergangenen Jahren begleitet und dabei geholfen hat, unsere Stärken zu entdecken und unsere Persönlichkeiten zu entfalten.“



ASTRID KÖRNER

Rektorin und Vorständin der Diakonie de La Tour

„Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Lehrende, liebe Schulgemeinschaft!

„Vergiße den Anfang nicht, den Dank!“

Diese Worte stammen vom evangelischen Theologen, Arzt, Philosophen und Musikwissenschaftler Albert Schweitzer. Er hatte die Weitsicht, die Welt durch die Brille unterschiedlicher Disziplinen und Fachkenntnisse zu betrachten. Vor allem aber hat er etwas für alle Blickwinkel Einendes und Tragendes erkannt: Dankbar sein! Dankbarkeit und Ehrfurcht vor dem Leben sind die Grundlage, um mit einem wertschätzenden und interessierten Blick auf unsere Erde, unsere Mitmenschen und – nicht zuletzt – auch auf uns selbst zu blicken.

Eine Schule ist ein Ort, an dem diese Grundhaltung gemeinsam eingenommen, erlebt und entfaltet werden kann. Vorrangig sind nicht die Lerninhalte das Ziel, sondern das Staunen und die Begeisterung der Anfang. Wer mit Freude und Dankbarkeit auf die Wunder unserer Natur blickt, muss von der Notwendigkeit des nachhaltigen und umweltschonenden Lebens nicht mehr überzeugt werden. Wer ein aufrichtiges und wertschätzendes Miteinander erlebt, braucht Nächstenliebe und wechselseitige Verantwortung nicht über Merksätze lernen. Wer Anerkennung und Würdigung der eigenen Person erfährt, übt den aufrechten Gang ein, den wir alle brauchen, um miteinander gegenwärtiges und zukünftiges Leben auf dieser Erde zu gestalten.

Ich freue mich und danke allen, die daran mitwirken, dass in den de La Tour Schulen davinci Hartberg dieses staunend-dankbare und mit Natur und Mitwelt verbundene Sein und Denken in so vielfältiger Weise erfahrbar wird.

Dankbar für ein gelungenes Schuljahr geht es jetzt in die Ferien! Ich wünsche allen eine gute und entspannte Zeit und viele schöne Momente des Staunens über die Besonderheiten und Wunder der Schöpfung!“



MARCUS MARTSCHITSCH

Bürgermeister der Stadt Hartberg

„Der Bildungsstandort Hartberg mit seinem Campus zeichnet sich durch ein umfassendes Bildungs- und Freizeitprogramm aus.

Die DAVINCI Bildungseinrichtungen sind ein ganz bedeutsamer Teil des Hartberger Campus-Angebotes.

Ein herzliches Dankeschön und weiterhin viel Erfolg!“



ELISABETH MEIXNER

Bildungsdirektorin Steiermark

„Das Erlangen eines reflektierten Verständnisses für die Zusammenhänge und Erkenntnisse und die persönliche Entwicklung in geistiger, sozialer und kultureller Hinsicht ergibt die Entfaltung des eigenen Charakters oder in anderen Worten die Herzensbildung. Ein herzliches Danke für die behutsame Umsetzung bei allen Schüler:innen.“



PETRA PIEBER

Abteilungsleiterin SQM Bildungsregion Oststeiermark

„Kinder besitzen erstaunliche Kräfte, sich zu entwickeln. Sie brauchen Verbündete, die sie stärken, Verbündete, die sie schützen und Verbündete, die sie auf ihrem Weg zu einer selbstbemächtigten Zukunft begleiten.“
(Wilma Weiß, 2003)

„Vertrauen, Toleranz, Selbstbestimmung, Offenheit, Verantwortung, Qualität und Nachhaltigkeit bilden für das Team der de La Tour Schulen davinci eine bedeutungsvolle Grundlage für ihre engagierte Bildungsarbeit. Bildungsqualität braucht Beziehungsqualität, Beziehung stellt die Basis für ein gelingendes und erfolgreiches Lernen dar, einhergehend mit vielseitigen didaktischen Konzepten, einhergehend mit der Möglichkeit zur Entfaltung der Persönlichkeit, mit der Stärkung der Begabungen und der Talente. Dafür braucht es Pädagog:innen, die sich mit Engagement, Empathie, mit Zuversicht und mit einem großen Herzen für die ihnen anvertrauten jungen Menschen Tag für Tag einbringen und einsetzen. Ich danke den Schulleiterinnen, den Pädagog:innen sehr herzlich für ihr erfolgreiches Wirken, bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen einen schönen und erholsamen Sommer!“



KORNELIA ZINGL

Elternvertreterin Primaria

„Es berührt mich zu sehen, wie unsere Kinder an der de La Tour Schule davinci jeden Tag mit Freude, Neugier und Mut sie selbst sein dürfen – und dabei zu starken, einfühlsamen Persönlichkeiten heranwachsen.“



PETRA HAUBENWALLER

Elternvertreterin Sekundaria

„Liebe Schülerinnen und Schüler, geschätzte Lehrkräfte und Eltern, wir schreiben das Jahr 2017 und noch heute sehe ich es als etwas, das es für mich war: Ein Glücksfall! Die Sprache ist davon, einen der begehrten Plätze in der de La Tour Schule davinci zu bekommen. Das primäre Gefühl das wir beide, nämlich Schüler und Elternteil so benennen können, ist Heimat gefunden zu haben in einer Schule abseits des Mainstreams. In einer Schule die das Individuum erkennt und fördert. Den jungen Menschen respektive die junge Seele respektiert wohlwissend, das oftmals Stürme im Inneren toben und ein Um-Sich-Schlagen meist aus Sich-Einen-Platz-In-Der-Welt-Sichern-Müssen resultiert. Haben die Gefühlsausbrüche überwogen? Ich denke nicht! Ich denke, dass die Lacher für die täglich gesorgt wurde, den mitunter auch nervigen Momenten die Schau gestohlen haben.

Tatsache ist, dass unsere Kinder einen ihrer bedeutendsten Abschnitte ihres Lebens abschließen. Das Gefühl der Dankbarkeit den Freunden und Lehrern gegenüber, die, Gott weiß wie verständnisvoll, besorgt und mitfühlend sie auch oftmals waren, und des Nachdenkens wird erst zu einem wesentlich späteren Zeitpunkt über sie herein brechen.

Die letzten Jahre waren nicht nur eine schulische Reise, sondern auch eine Zeit voller gemeinsamer Erlebnisse, die alle geprägt haben. Sie haben zusammen gelacht, gelernt und manchmal auch geweint. „Ihre“ Lehrer, die oft mehr Zeit mit ihnen verbracht haben als manche Familienmitglieder, waren stets an ihrer Seite. Sie haben sie durch kleine und große Herausforderungen geleitet, sind Kompromisse eingegangen und haben mit Herzensbildung auf individuelle Umstände reagiert.

In all diesen Momenten haben sie nicht nur Wissen erlangt, sondern auch wertvolle Lebenslektionen gelernt. Es ist ein Gefühl der Verbundenheit entstanden, das weit über die Schulzeit hinausgeht. Es ist wichtig zu erkennen, dass Noten nicht den Menschen definieren. Vielmehr sind es die Erfahrungen, die miteinander geteilt wurden und die sie zu dem gemacht haben was sie heute sind von Relevanz.

Aristoteles sagte: „Die Wurzel der Erziehung ist bitter, aber die Frucht ist süß.“ Diese Weisheit erinnert uns daran, dass das Lernen und Wachsen oft herausfordernd ist, aber die Belohnungen, die daraus entstehen, sind unglaublich schön.

Mein Dank gilt all jenen, die sich dem Erwachsenwerden unserer Kinder verpflichtet fühlen – nicht nur aus Pflichtgefühl, sondern aus echter Menschlichkeit. Euer Engagement, eure Geduld und euer Verständnis haben einen tiefen Eindruck hinterlassen und werden in den Herzen der Schüler:innen weiterleben.

Lasst uns mit Hoffnung und Zuversicht in eine friedliche Zukunft blicken, bereit, die nächsten Schritte im Leben zu gehen. Vielen Dank für alles!“



JULIA PFEIFER

Leitung Primaria

„Wir, in den de La Tour Schulen davinci Hartberg, haben es uns zur Aufgabe gemacht eine Lernumgebung zu schaffen, in der sich jede Schülerin und jeder Schüler wohl und sicher fühlt. Ein respektvolles Miteinander, Toleranz und gegenseitige Unterstützung begleiten uns täglich in unserem Tun. Gemeinsam wollen wir eine Atmosphäre schaffen, in der Lernen Freude bereitet und Neugierde geweckt wird.“



MARIANNE GANDE

Leitung Sekundaria

„Schule braucht Menschen, nicht Programme. Vorbilder, die sich nicht selbst profilieren wollen, sondern Wertschätzung, Orientierung und respektvolle Begegnung auf Augenhöhe vorleben. Schule sind WIR alle gemeinsam – ein großes Danke an alle Eltern, Pädagog:innen und Expert:innen von außen, die unsere Schüler:innen als Vorbilder in ihrer Entwicklung bereichern“



Lebende Bilder
Kaiser Franz Joseph I
Paul Stachl

DE LA TOUR SCHULEN – GRÄFIN ELVINE DE LA TOUR - EIN BEDEUTUNGSVOLLER NAME



Für Gräfin Elvine de La Tour war es ein Herzensanliegen, für Kinder und Jugendliche Bildungsangebote zu schaffen. Es war ihr Bestreben, allen Kindern, unabhängig von Herkunft und sozialem Status den Schulbesuch und damit die bestmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Reformpädagogische Ansätze waren ihr immer ein Anliegen. Wir führen den Bildungsauftrag von Gräfin Elvine de La Tour in unseren Schulen weiter.

Über de La Tour Schulen

Nach wie vor gilt der Grundsatz, dass Bildung das Nachhaltigste ist, das man jungen Menschen mit auf ihren Lebensweg geben kann. Durch ihren ganzheitlichen Ansatz haben die evangelischen Schulen der Diakonie de La Tour den Anspruch, nicht nur Orte der Kompetenzentwicklung zu sein, sondern immer auch Orte bewusst gestalteten sozialen Lernens sowie Orte christlichen Selbstverständnisses und Lebens.

Alle de La Tour Schulen sind evangelische Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht und haben eine reformpädagogische Grundausrichtung. Ziel in allen Einrichtungen ist es, optimale Rahmenbedingungen zur Verwirklichung einer zeitgemäßen Pädagogik zu schaffen, deren Schwerpunkt auf nachhaltigem und entwicklungsgerechtem Lernen beruht.

Unsere de La Tour Schulen:

- de La Tour Schule davinci Hartberg (Stmk)
- de La Tour Schule Deutschlandsberg (Stmk)
- de La Tour Schule Hügelland Vasoldsberg (Stmk)
- de La Tour Schule ok Graz (Stmk)
- de La Tour Schule Klagenfurt (Ktn)
- de La Tour Schule Knittelfeld (Stmk)
- de La Tour Schule Leithaberg (Bgld)
- de La Tour Schule Seiersberg (Stmk)
- de La Tour Schule Sonnenhaus Leibnitz (Stmk)
- de La Tour Schule Treffen (Ktn)
- Höhere Lehranstalt für Sozialbetreuung und Pflege (Ktn)

www.delatour-schulen.at



Lebende Bilder
Frida Kahlo
Amelie Steffen

ZWERGENSCHULE & PRIMARIA



Buchausstellung



Einsatzkräfte hautnah kennenlernen



Der Osterhase war da



Kreativ sein macht Spaß



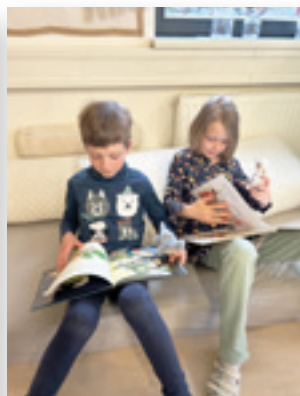
Wir üben die Malrechnungen



Spannende Experimente im Klimaversum



Lesen macht Spaß



Lesen mit Lesefreunden



Teamwork



In der Zwergenschule



Waldtag



Lavendelanbau



Spaß im Wald



1. Ausflug in den Zoo



Coding und Robotik mit LEGO



Osternestsuche



Lernen mit allen Sinnen



Volle Konzentration



Juhu, wir haben das Oster-nest gefunden!



Radfahrtraining



Spaß im Schnee



Wichteln mit der Primaria



Gesunde Jause



Gili fährt mit



Endlich Sonne



Voller Einsatz bei der Kindersicherheitsolympiade



Fleißige Hände für flauschige Küken



Besuch im Tierpark Herberstein



Frohe Weihnachten!



Miniprojekt „Liter und Getränkeverpackungen“



Fortbewegung am Eis



Gemeinsam lassen wir eine Stadt entstehen



Küken für das Osternest



Fasching-ein toller Tag



Hurra, wir sind in der zweiten Klasse.



Austausch über das Wochenende



Spaß im Wald



Musik macht Spaß



Kindersicherheitsolympiade am Pöllau-berg



Ausflug in die Hartberghalle zum Musical Aladdin



Naturmandalas zum Thema „Auferstehung“ gestalten



Gili hört mit



Unsere kreativen Köpfe



Präsentation des Lieblingsbuches



Wir erstellen Comics!



Jausenpause einmal anders



Kufen statt Klassenzimmer



Spaß am Spielplatz



Die Schildkröten sind zu Besuch



Lauras Hasen zu Besuch



Der Grüffelo



Stolze Teilnehmer:innen des Schwimmwettbewerbs



Der Nikolaus war da!



Großartige Leistungen beim Schwimmwettbewerb



Wir lernen rechnen



Wir gestalten den Adventkalender



Flinke Finger sind gefragt



Tierpark Herberstein



Wo hat sich die 1 versteckt?



Weihnachtsbäckerei



Wir lernen uns kennen



Osternest gefunden



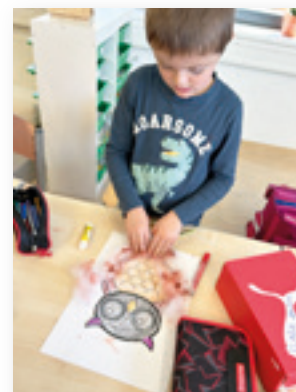
Zeitreise



Faschingsparty



Wir gestalten Lesekisten



U wie Uhu



Wir kleistern was das Zeug hält



Picknick im Wald



Stuhltanz war gestern – heute stapeln wir uns!



Besuch vom Nikolaus



Unser Geburtstagskalender entsteht



Wahre Baumeister



In tolle Bücher stöbern



1. Semester geschafft!



Spiele im Wald



Tolle Schüsseln werden geformt



Unsere Faschingskostüme



Gemeinschaftliches Lernen



Unsere geschätzten Urkundenverleihungen



Wir erzählen euch...



Gemeinschaftliches Lernen



Lernen macht Spaß



Gemeinsam übers Eis – unsere Primaria zeigt Teamgeist!



Zukünftige Schulanfänger



Volle Konzentration



Unser Reisetagebuch vom Klassentier KOKO

SEKUNDARIA



Blumentöpfe als Muttertagsgeschenk



Besuch der Pfeilburg



Besuch des Haus des Meeres in Wien



Ehrenamtlicher Tag der Sekundaria im Menda Hartberg



Aufstellung für die Zipline



Heimreise mit dem Zug - müde aber gut gelaunt



Besuch des Englischen Theaters



Kekse backen



Nähmaschinenunterricht



Wir machen uns Gedanken was unsere Schule auszeichnet



Basteln für die lebenden Gemälde



Aufregender Schulstart in der Sekundaria



Osterdekoration im Werkunterricht



Badespaß im Skikurs



Osternester für die Kindergartenkinder



Erste Versuche beim Eisstockschießen



Gewinnabholung vom Christbaumschmücken in Hartberg



Skikurs am Stuhleck



Pause vom Unterricht am Kletterbaum



Unsere Schüler:innen geben beim Crosslauf Vollgas



Lauftraining



Deutschunterricht draußen - verschiedene Wahrnehmungen am Ökopark



Kekse backen



Gesundes Essen in EH



Ein schöner Tag am Ökopark



Beginn der Erlebnistage



Fichtenzapfen-Weitwurf im Biologieunterricht



Stockbrot am Lagerfeuer



Das Leben in Marokko wird in Geografie vorgestellt



Biologieunterricht mit Gruselfaktor



Laurenz und Valentin zeigten sich besonders von den Meerschweinchen begeistert



Ben-Kaseys selbstgebastelte Wunderwelt



Viel Freude herrschte beim Adventkranzbinden der 3. Sekundaria



Sprungtechnik im Schwimmunterricht



Schlagtechnik im Selbstverteidigungskurs



Berufsorientierungs-Vortrag Anlagen-, Stahl- und Metallbau



Sonne, Sand und Urlaubsstimmung



Eine Kabelgiraffe wird mithilfe von Werkzeugen eines Elektrikers hergestellt



Herr Pichler stellt im Geschichteunterricht die 80er Jahre vor



Kekse backen



Chiara und Lara haben ein Ziegelhaus gemauert



Kaulquappenentwicklung



Besuch des Theaters „Im weißen Rössl“



Tätigkeiten von Gesundheitsberufen praktisch kennenlernen



Wir beschäftigen uns mit Kinderrechten



Sieg für unsere Schule beim Luftsprung-Projekt



Praktischer Bionikunterricht - die Kapuzinerkresse wird nicht nass



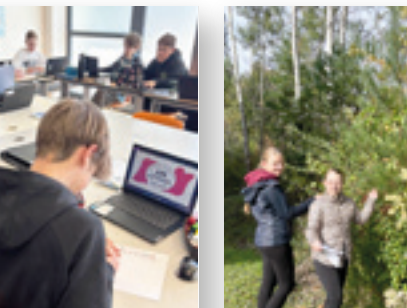
Das 1. Jahr in der Sekundaria beginnt



Lernen von und mit der Natur



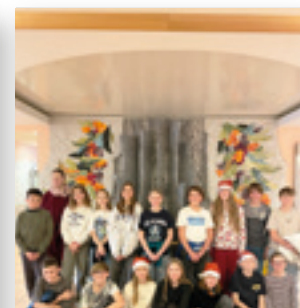
Stationenbetrieb zu Zeitungsberichten im Deutschunterricht



Gütesiegelcheck



Wald-Suchrätsel im Biologieunterricht



Weihnachtsüberraschungen im Seniorenhaus MENDA



Großer Spaß herrschte auch im Streichelzoo des Appelhofes!



Zirbenkissen selbst genäht und bestickt



Kleine Dinge ganz groß im Bionikunterricht



Thermenbesuch



Spaß am Wasserspielplatz



Besuch der Therme Loipersdorf in der ersten Schulwoche



Kekse backen



Regelmäßig besuchen uns Firmen und stellen ihren Beruf vor



Wanderung mit den Lamas Jimmy und Jolly



Isabella und Emilia versuchen sich im Bodypainting



Fackelwanderung als Highlight im Skikurs



Kreativ gestaltete Eichhörnchenfutterhäuschen und Katapulte



Neue Wohnungen für die Vogelwelt



Sekundariaschüler:innen zeigen den Primariakinder ihren Schulablauf



Fantastische Masken



Wir wollen hoch hinaus



Konzentriertes Arbeiten beim Fertigen der Krippen im Fach Technik & Design



Lamawanderung im Skikurs



Werkenunterricht



Vorbereitungen für den Kletterspaß



Gut Holz und Alle neune



Geburtstagswünsche der Sekundaria 3 für Frau Grossbauer



Wir erkunden den Ökopark



Muttertagsgeschenke aus Porzellan



Fleißig wird an unserem selbstgebastelten Globus gearbeitet



Spendensammlung für den Tierschutzverein Hartberg



Wir wandern auf dem Motorikpfad



Biologieunterricht in der Natur mit Forscherheft



Faschingdienstag - kein ganz normaler Schultag



Unsere Umweltpeters führen eine Umfrage zum Thema Wohlbefinden in der Schule durch



Stadtrallye im Sportunterricht



Laurenz, Sebastian & Katharina strahlen mit ihren fertigen Krippen um die Wette



Elias und Silvio fertigen mit Bewohner:innen der Tagesstätte Kunstwerke aus Ton



Lebende Bilder
Vincent van Gogh
Jan Uteseny



Lebende Bilder
Der Sohn des Mannes
Laurenz Grangl

NATIVE SPEAKER



"To learn a new language is to open another window from which to see the world"

- Chinese Proverb

SHABNAM VOGLER

Well, isn't that true? Learning a new language indeed opens up several possibilities to see the world through a whole new perspective. And I believe Davinci school offers a great opportunity for its students by integrating English, as a Secondary language - a language commonly used internationally, that also gives the children an edge over other schools. And I am proud to be a member in this journey & look forward to accomplishing its goals together.

I am very pleased to introduce myself as Shabnam Vogler. I have recently joined Davinci school as a Native Speaker. I am Multilingual and enjoy Reading, Writing, Photography, Traveling, Cooking & Baking during my free time. My role entails working with the children of all age groups - Primary and Secondary. I accompany the Teachers in Classrooms and try to introduce new words or repeat the key words in English, especially in Subjects like Geography, Biology, Creative Art classes, besides the regular English Lessons. The classes not only impart core Education, but also indulges in group activities, where I interact with the students in English which helps them learn in a more in-

teractive method. This is an amazing way how students can continually improvise and learn new words or phrases.

In Primary school my goal is to interact with the children in a playful way, as the young minds can absorb really quick. Their curiosity always keeps them interested and that aids wonderfully in their learning process. Reading stories, poems, learning while playing or different craft activities would be incorporated in the following semesters and I hope I can instil the learning for them in a more fun & engaging way.

I always encourage the children to try and speak the language fearlessly, even if it is just a few words. Listening to new words, developing a strong vocabulary day by day, will not only help them enrich their language but build their confidence slowly to master the language in the long run.



Intensity behind creative writing on crime & detective theme



Things you'll find in my bedroom



That's how my planet Earth looks



Christmas vibes in Class 1



Discovering the European countries on the world map



Easter bunny and colourful eggs for Easter



Fun outdoor lessons on climate change with Miss Schmidt



Look! That's my favourite toy



Our very creative invention ideas



Working together on the animal welfare project



My beautiful family



UNSERE SCHULABGÄNGER:INNEN STELLEN SICH VOR!

In kurzen Steckbriefen haben unsere Schulabgänger:innen die wichtigsten Informationen zu sich und ihrer erlebten Zeit bei uns an der Schule gesammelt. Weiters haben sie, mithilfe von kreativen Visionboards, sich ihr Leben in ein paar Jahren vorgestellt und versucht Ziele für die Zukunft zu manifestieren.

Das gesamte Team der de La Tour Schule davinci bedankt sich für das Vertrauen der Eltern, ihre Kinder ein Stück des Lebens begleiten zu dürfen. Mit bestem Wissen und Gewissen nahmen wir unsere Aufgabe sehr ernst und hoffen, die Wurzeln der Jugendlichen für ihr weiteres Leben gestärkt zu haben.

Letztendlich hat aber jeder die Zügel für sein Leben selbst in der Hand – Verantwortung übernehmen und ein respektvolles Miteinander sollen euch begleiten.

Wir wünschen allen Schulabgänger:innen aus tiefstem Herzen einen erfolgreichen, positiven weiteren Lebensweg. Gerne stehen wir mit euch weiterhin in guter Verbindung – wir sind stolz auf euch! Alles Liebe und toi, toi, toi :-)

EURE KINDER

*Eure Kinder sind nicht eure Kinder.
Sie sind die Söhne und die Töchter der Sehnsucht
des Lebens nach sich selber.
Sie kommen durch euch, aber nicht von euch,
Und obwohl sie mit euch sind, gehören sie euch doch nicht.*

*Ihr dürft ihnen eure Liebe geben,
aber nicht eure Gedanken,
Denn sie haben ihre eigenen Gedanken.
Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben,
aber nicht ihren Seelen,
Denn ihre Seelen wohnen im Haus von morgen,
das ihr nicht besuchen könnt,
nicht einmal in euren Träumen.*

*Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein,
aber versucht nicht, sie euch ähnlich zu machen.
Denn das Leben läuft nicht rückwärts
noch verweilt es im Gestern.*

*Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder
als lebende Pfeile ausgeschickt werden.
Der Schütze sieht das Ziel auf dem Pfad der Unendlichkeit,
und er spannt euch mit seiner Macht,
damit seine Pfeile schnell und weit fliegen.
Laßt eure Bogen von der Hand des Schützen auf Freude gerichtet sein;
Denn so wie er den Pfeil liebt, der fliegt, so liebt er auch den Bogen, der fest ist.*

*Khalil Gibran
(* 06.01.1883, † 10.04.1931)*

CHIARA KRENN

Geburtstag: 31. Oktober 2010

Lieblingsfach: Kunst

Ich bin Expertin für: Zeichnen

Das mag ich gar nicht: Mathe

Voll peinlich: Vor der Klasse Ergebnisse vorlesen

Voll cool: Wenn wir eine Dokumentation anschauen

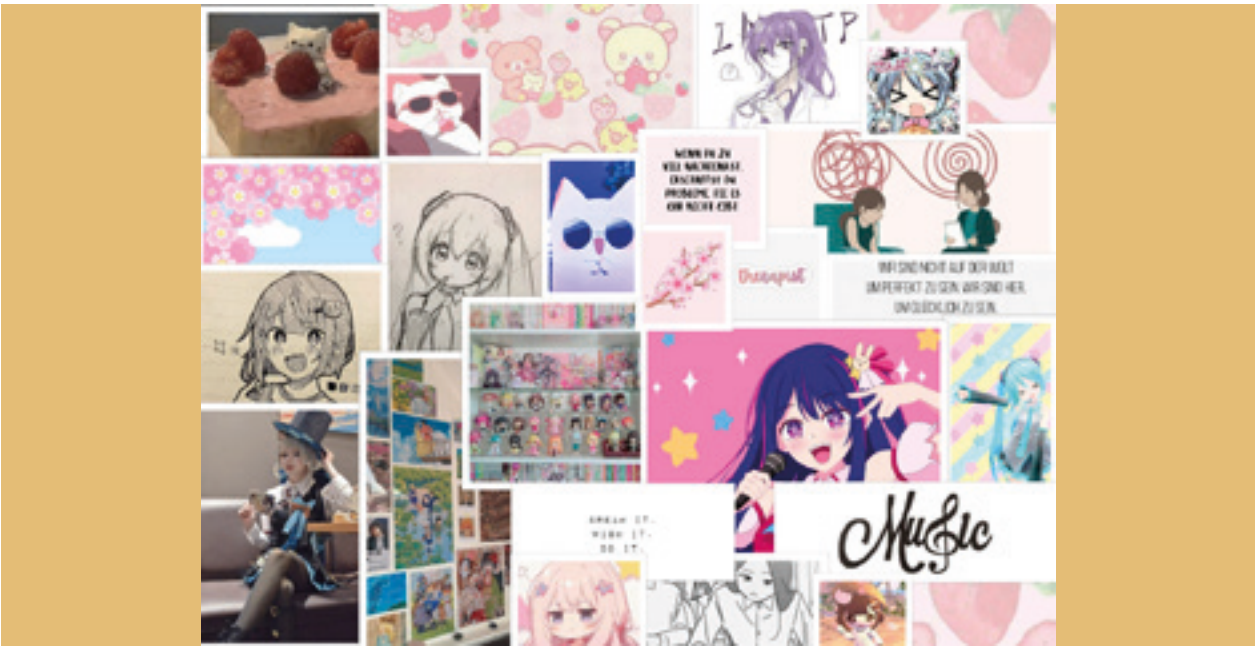
Liebste Pausenbeschäftigung: Essen

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Wien Klassenfahrt



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Diagramme lesen



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

*Liebe Chiara!
Herzliche Gratulation
zum Schulabschluss!
Für Deinen weiteren Weg
wünschen wir Dir vom Herzen
nur das Beste, folge Deinen
Träumen, Du kannst Alles
schaffen!
wobei Mama & Papa
Papa 🐾*

CHRISTOPH BERGHOFER

Geburtstag: 31. Dezember 2010
Lieblingsfach: Berufsorientierung
Ich bin Experte für: Moped fahren
Das mag ich gar nicht: Wenn Freunde keine Zeit haben rauszugehen
Voll peinlich: Referate
Voll cool: Das abgetrennte Klassenzimmer von der Schule
Liebste Pausenbeschäftigung: Sitzen und reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Klassenfahrten



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Gute Konzentration



ELIAS POSCH

Geburtstag: 24. Mai 2010
Lieblingsfach: Geschichte
Ich bin Experte für: Geschichte
Das mag ich gar nicht: Lesen
Voll peinlich: 2. Klasse Klassenfahrt
Voll cool: Abschlussklassenfahrt
Liebste Pausenbeschäftigung: Sitzen
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Das erste Mal, als ich in die Klasse gekommen bin



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Meine Ziele zu verfolgen



THIS OR THAT	
Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Lieber Christoph
Geh deinen Weg
glaub an Dich
folge deinem Herzen
sei glücklich
vertrau auf Deine Stärken
sei immer Du selbst
geniesse die kleinen Dinge
sei mutig
gib niemals auf
Wir sind stolz auf Dich!
Alles Liebe von
Mama, Papa und Michael

THIS OR THAT	
Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Lieber Elias,
wir sind unglaublich stolz auf
alles, was du bisher erreicht hast.
Bleib achtsam, nimm deine
Ziele mit Mut und
Entschlossenheit! Wir wünschen
dir auf deinem Weg nur das
Beste! Mama u. Papa

EMILIA KERN

Geburtstag: 29. April 2010

Lieblingsfach: Deutsch

Ich bin Expertin für: Genauigkeit

Das mag ich gar nicht: Vorurteile oder Bewertungen

Voll peinlich: Keine Grenzen zu kennen

Voll cool: Wochenende

Liebste Pausenbeschäftigung: Tratschen :)

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

An die Klassenfahrten



Das Wichtigste, das ich gelernt habe:

Niemals aufgeben, egal wie blöd die Situation gerade ist.



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Mögest du im Leben
immer
drei Willkommen finden:

- In einem Garten im Sommer
- beim Herdfeuer im Winter und
- im Herzen deiner Freunde
dein Leben lang.

Koma Kofli

FLORENTINA LECHNER

Geburtstag: 11. März 2011

Lieblingsfach: Kochen und Kunst

Ich bin Expertin für: Zeichnen

Das mag ich gar nicht: Wenn ich in die Klasse reinkomme und es direkt laut ist.

Voll peinlich: In der Stunde schnäuzen

Voll cool: Essen teilen (vor allem wenn ich was abbekomme)

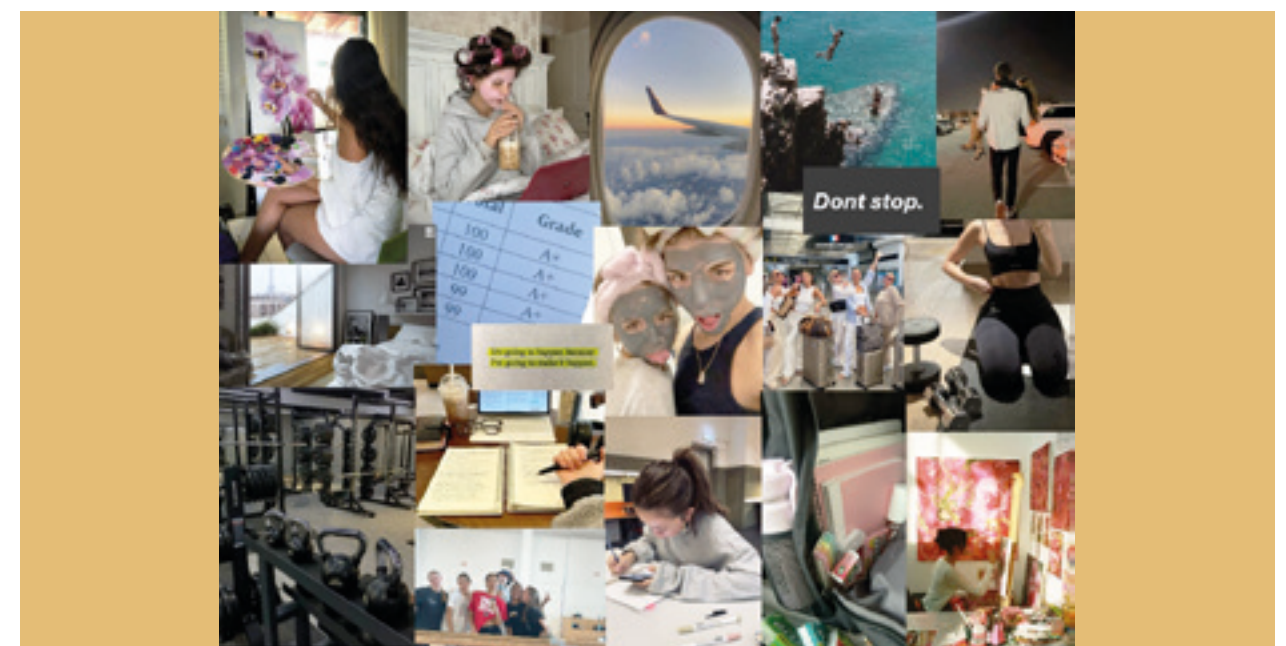
Liebste Pausenbeschäftigung: Essen und mit Freunden chillen.

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Vor der ganzen Schule hat es mich hingehauen



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Selbstvertrauen



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Florentina!

Du stehst jetzt am Ende der sogenannten Pflichtschule. Acht Jahre in denen Du vom Kind zum Teenie gereift bist. Viel ist in diesen Jahren geschehen. Neue Schule, neue Umwelt und vor allem auch neue Freunde. Du hast alle Herausforderungen gemeistert und wir sind sehr stolz auf Dich. Es war sicher nicht immer leicht und der Wechsel von einer Großstadt in diese ländliche Idylle zwar schön aber sehr herausfordernd.

Du hast einen Weg beschritten und wir haben Dich begleitet. Und so wird es auch weiterhin bleiben. Gehe Deinen Weg und sei Dir immer bewußt, da ist jemand an dem Du Dich anlehnen, ausweinen und kuscheln kannst. Aber auch Streit und Zorn gehören dazu. Sei wie ein Baum. Strecke Deine Äste in das Licht und folge unbeirrt Deinen Zielen und Wünschen.

Wir werden für Dich da sein.

Deine Eltern

FLORIAN GEORG STACHL

Geburtstag: 4. November 2010
Lieblingsfach: Sport
Ich bin Experte für : Alles was Sport betrifft
Das mag ich gar nicht: Musik
Voll peinlich: Als ich in der fünften Klasse war
Voll cool: Kochen in der Schule
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit meinen Freunden chillen
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Klassenfahrt 2025



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Gutes Benehmen



ISABELLA FABIENNE STEFFEN

Geburtstag: 15. August 2011
Lieblingsfach: Deutsch
Ich bin Expertin für: Tiere
Das mag ich gar nicht: Wenn ich Mathe nicht verstehe
Voll peinlich: Laut sein, wenn alles leise ist
Voll cool: Das gute Schulklima in dieser Schule
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Freunden auf der Bank chillen
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Klassenfahrt



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Selbstständigkeit



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Lieber Florian

Wir sind jetzt schon sehr stolz auf Dich. Bleibe weiter so zielstrebig, sozial und hilfsbereit. Du bist unser liebstes 2. Kind.

Deine Mama und Papa

THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Isabella!

Nur freuen uns mit dir, dass du einen weiteren Lebensabschnitt mit Zielstrebigkeit und Ehrgeiz abgeschlossen hast und ein weiterer beginnt. Wir sind uns einig, dass du auch diesen Abschnitt mit Hingabe und Motivation bravours meistern wirst. Wir sind froh, eine Tochter wie dich zu haben und gratulieren dir hiermit recht herzlich zu deinem Schulabschluss!

Schön das es dich gibt!

Alles Liebe Mama & Papa

JAN LAURENZ SCHNEEWEISS

Geburtstag: 11. Dezember 2010
Lieblingsfach: Religion, Kunst & Gestaltung und Technik & Design
Ich bin Experte für: Landwirtschaft
Das mag ich gar nicht: Musik
Voll peinlich: Referat in GW
Voll cool: Wienwoche
Liebste Pausenbeschäftigung: Auf unserer Bank sitzen und reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Skiwoche 2024



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Zusammenhalt und Freunde



THIS OR THAT

- | | |
|---------------|---------------|
| Pizza | Pasta |
| Sommer | Winter |
| Buch | Film |
| Berge | Meer |
| Eule | Lärche |
| Moped | Fahrrad |
| Schokolade | Chips |

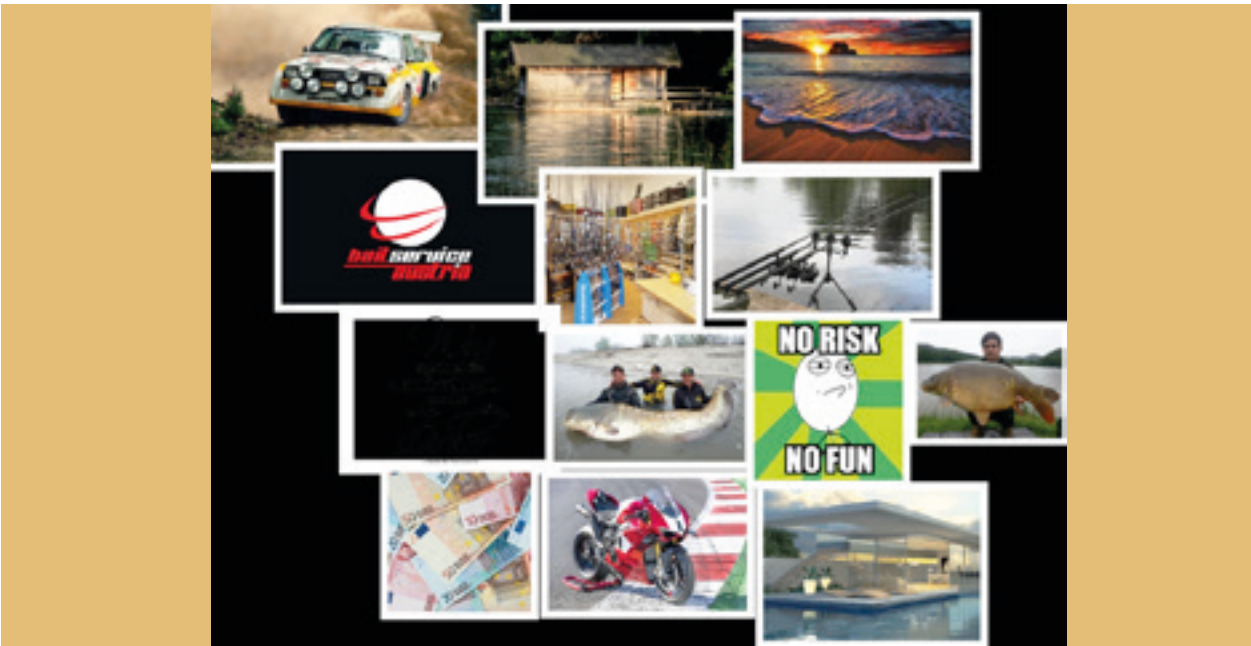
Lieber Jan,
wir wünschen dir, dass du
all' deine Ziele erreichst!
Wir sind sehr stolz auf dich
und werden immer hinter
dich stehen!
Mama & Papa

JULIAN HAUBENWALLER

Geburtstag: 28. Mai 2010
Lieblingsfach: Bewegung und Sport
Ich bin Experte für: Fischen
Das mag ich gar nicht: Streiten mit Flo
Voll peinlich: Wenn man sich vor der Klasse verliert
Voll cool: War der Tennisunterricht
Liebste Pausenbeschäftigung: Diskutieren mit den Lehrern
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:
Wie ich mit Florian durch ein Regal gesprungen
bin - Experiment



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Immer höflich sein



THIS OR THAT

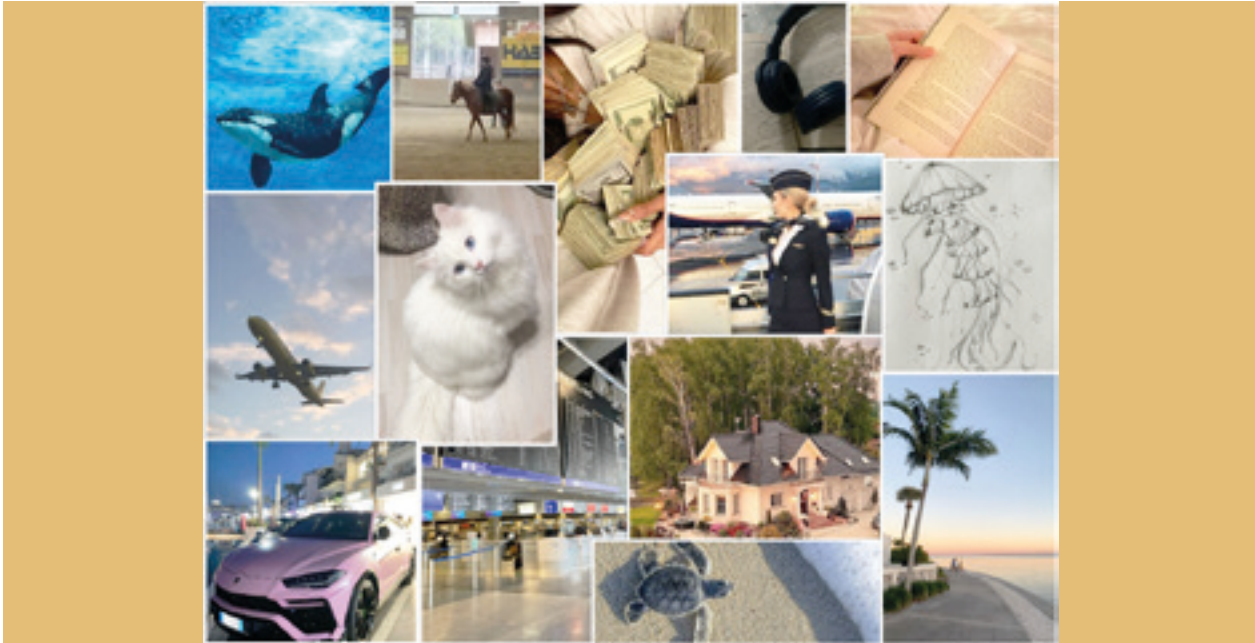
- | | |
|---------------|--------------|
| Pizza | Pasta |
| Sommer | Winter |
| Buch | Film |
| Berge | Meer |
| Eule | Lärche |
| Moped | Fahrrad |
| Schokolade | Chips |

Lieber Julian!
Du hast es geschafft!
Wir sind sicher, dass du in
Zukunft großartige Dinge
erreichen wirst, weil du so ein
liebenswürdiger und empathischer
junger Mann bist.
Bleib neugierig und fokussiert!
Alles Liebe,
Mama und Papa

KATHARINA PICHLER

Geburtstag: 22. November 2009
Lieblingsfach: Zeichnen, Englisch
Ich bin Experin für: Kreativität
Das mag ich gar nicht: Laut sein
Voll peinlich: Beim Experimentieren ist mein Flugzeug in den Teich geflogen
Voll cool: Meine Energie herauslassen
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Freunden plaudern
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:
Als die Ente in die Klasse auf Besuch gekommen ist

Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Empathie, Teamgeist und soziale Kompetenz



KONSTANTIN NIKOLAUS GARTNER

Geburtstag: 19. Februar 2011
Lieblingsfach: Sport
Ich bin Experte für: Ski fahren
Das mag ich gar nicht: Tests
Voll peinlich: Referate
Voll cool: Skiwoche
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Freunden reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:
Als wir uns in der 1. Klasse das erste Mal sahen

Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Immer grüßen und freundlich sein



THIS OR THAT	
Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

LIEBE KATHARINA,
HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCHEN ZU DEINEM SCHULABSCHLUSS!
WIR SIND SEHR STOLZ AUF DICH UND GESPANNT,
WO DICH DEIN LEBENSWEG HINFÜHREN WIRD.
VIEL ERFOLG!
ALLES LIEBE VON
Anika
Mama
Andi
Maximus + Tina
+ Finn

THIS OR THAT	
Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

LIEBER KONSTANTIN
WIR WÜNSCHEN DIR, DASS ALL DEINE TRÄUME IN ERFÜLLUNG GEHEN,
DEINE LEBENSFREUDE NIEMALS VERSCHWINDET UND DICH LÄCHELN
VIELE MENSCHEN GLÜCKLICH MACHT.
VERGISS NICHT, JEDER SCHRITT BRINGT DICH DEINEN ZIELEN NÄHER.
DU MUSST NUR LOSGEHEN.
MAMA, PAPA & SEBASTIAN

LARA RIEGLER

Geburtstag: 5. Februar 2011

Lieblingsfach: Geschichte

Ich bin Expertin für : Englisch

Das mag ich gar nicht: Wenn es in der Klasse laut ist.

Voll peinlich: Wenn man Gerüchte verteilt, die nicht stimmen

Voll cool: Wenn wir im Unterricht Dokumentationen schauen

Liebste Pausenbeschäftigung: Reden mit meinen Freunden

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Als mein Schulkollege, Elias, eine Geschichtsstunde abgehalten hat.



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Die Prozentrechnungen



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips



MARIE GRABENHOFER

Geburtstag: 10. Juli 2010

Lieblingsfach: Geschichte, Deutsch

Ich bin Expertin für: Meine Freunde immer zum Lachen zu bringen

Das mag ich gar nicht: Laute Kinder

Voll peinlich: Wenn man als Einzige die Hü vergessen hat

Voll cool: Die 30 Minuten Pause

Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Freunden reden

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Der erste Moment, als ich diese Klasse sah.



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Das man immer an sich selbst glauben soll.



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Marie,

Schritt für Schritt, Tag für Tag, hast du dich auf den Weg gemacht.

Mit dem Schulrucksack auf dem Rücken und deinem Kopf voller Gedanken bist du gewachsen – nicht nur in der Größe, sondern auch im Herzen.

Ein neuer Weg liegt nun vor dir.
Wir wünschen dir alles, was kommt,
Vertrauen in dich selbst, gute Menschen
an deiner Seite und viele schöne
Momente.

Alles Gute für die Zukunft, wünschen dir
Mama und Papa

MICHAEL FRANZ DUNST

Geburtstag: 25. Dezember 2010
Lieblingsfach: Geschichte
Ich bin Experte für: Wald
Das mag ich gar nicht: Streit
Voll peinlich: Mathe
Voll cool: Pausen
Liebste Pausenbeschäftigung: Reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:
Mathe



Das Wichtigste, das ich gelernt habe:
Zielstrebig meinen Weg zu gehen.



NIKLAS SCHABAUER

Geburtstag: 2. Jänner 2010
Lieblingsfach: Physik
Ich bin Experte für: Mopeds
Das mag ich gar nicht: Streiten
Voll peinlich: Zuckerwatte
Voll cool: Motocross fahren
Liebste Pausenbeschäftigung: Essen
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:
Weinlese bei Elias



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Physik Experimente



THIS OR THAT

- | | |
|---------------|---------------|
| Pizza | Pasta |
| Sommer | Winter |
| Buch | Film |
| Berge | Meer |
| Eule | Lärche |
| Moped | Fahrrad |
| Schokolade | Chips |

Lieber Michael!

Sei stolz auf dich
ENTDECKE DIE WELT
Vertraue auf deine Stärken
Blicke stets nach vorne
UND BLEIB INMER DU SELBST

Wir wünschen dir, dass all deine
Träume wahr werden! Mama & Papa

THIS OR THAT

- | | |
|---------------|----------------|
| Pizza | Pasta |
| Sommer | Winter |
| Buch | Film |
| Berge | Meer |
| Eule | Lärche |
| Moped | Fahrrad |
| Schokolade | Chips |

Lieber Niklas!

Herzliche Gratulation zum Schulabschluss!

Wir sind sehr stolz auf dich!

Für deinen weiteren Lebensweg wünschen
wir dir alles Gute!

Alles Liebe
Mama und Papa

SILVIO-RICCO HIERZER

Geburtstag: 4. August 2010
Lieblingsfach: Englisch
Ich bin Experte für: Fußball
Das mag ich gar nicht: Schularbeiten
Voll peinlich: Als wir auf der Klassenfahrt 2025 erwischt worden sind...
Voll cool: Längere Pausen
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Jan reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Klassenfahrt 2025



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Ziele zu stecken

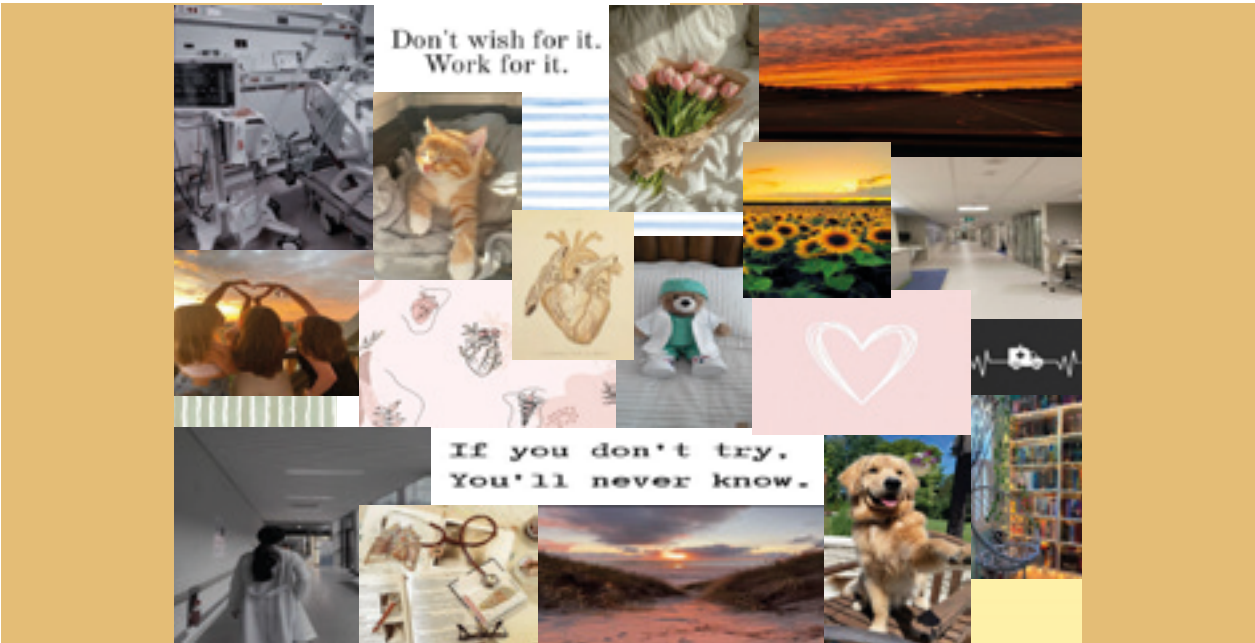


SOPHIA JULIANE SCHMIDINGER

Geburtstag: 10. September 2010
Lieblingsfach: Mathematik, Kochen
Ich bin Expertin für: Bücher
Das mag ich gar nicht: Wenn man vor der Klasse etwas vortragen muss
Voll peinlich: Wenn es ganz leise ist und dann die Metallflasche runterfällt
Voll cool: die 30 Minuten Pause
Liebste Pausenbeschäftigung: Mit Freunden reden
An diesen Moment werde ich mich immer erinnern: Als wir bei der Wienwoche alle im Gang zusammen gesessen sind.



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Das nichts unmöglich ist, dass du es nur probieren musst und wenn du mal nicht weiter kommst, dann machst du eine Pause und probierst es später noch einmal.



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Silvio

Küß dich auf Deinem Weg in die Zukunft, immer von Zuversicht, Stärke, Mut, Hoffnung, Liebe, Güte und warmen Lächeln begleitet werden. Die Weichen sind gelegt, gehen nun Du selbst - selbst Du selbst mal helfen und wir kommen für Dich da.

Mama + Papa

THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Sophie!

Möge der die Sonne immer dann scheinen, wenn du sie brauchst. Hab' Spaß im Leben und hab' Rücksicht mit dir selbst - gut ist manchmal gut genug! Lache von Herzen, mache Fehler und lerne daraus.

Wir wünschen dir für deine weitere Schullaufbahn, dass du deine Ziele immer erreichst und nur das Beste von Allem. Sei dir stets gewiss, egal was kommt, wir sind immer für dich da.

Wir sind unglaublich stolz auf dich, weil du DU bist!

In Liebe, Mama & Papa

Sei immer froh und heiter, wie der Spatz am Blaustrich.

SUSANNA GAMPERL

Geburtstag: 06. Juli 2010

Lieblingsfach: Geschichte

Ich bin Expertin für: Ägyptische Geschichte

Das mag ich gar nicht: Wenn jemand zu viel redet

Voll peinlich: 2020/2021 Klassenfoto

Voll cool: Altes Originalbuch von der Riegersburg

Liebste Pausenbeschäftigung: Reden mit Freunden

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Die Klassenfahrten



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Selbstständigkeit



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Liebe Susanna!

Ich bin sehr stolz auf dich und wünsche dir für deinen weiteren Lebensweg viel Freude.

Herzliche Gratulation zum Schulabschluss.

Alles Liebe von Mama.

THEODOR KALR HUBERT LUKSCHANDER

Geburtstag: 18. November 2010

Lieblingsfach: Sport

Ich bin Experte für: Golfen

Das mag ich gar nicht: Lesen

Voll peinlich: Ausrutschen

Voll cool: Mitschüler:innen

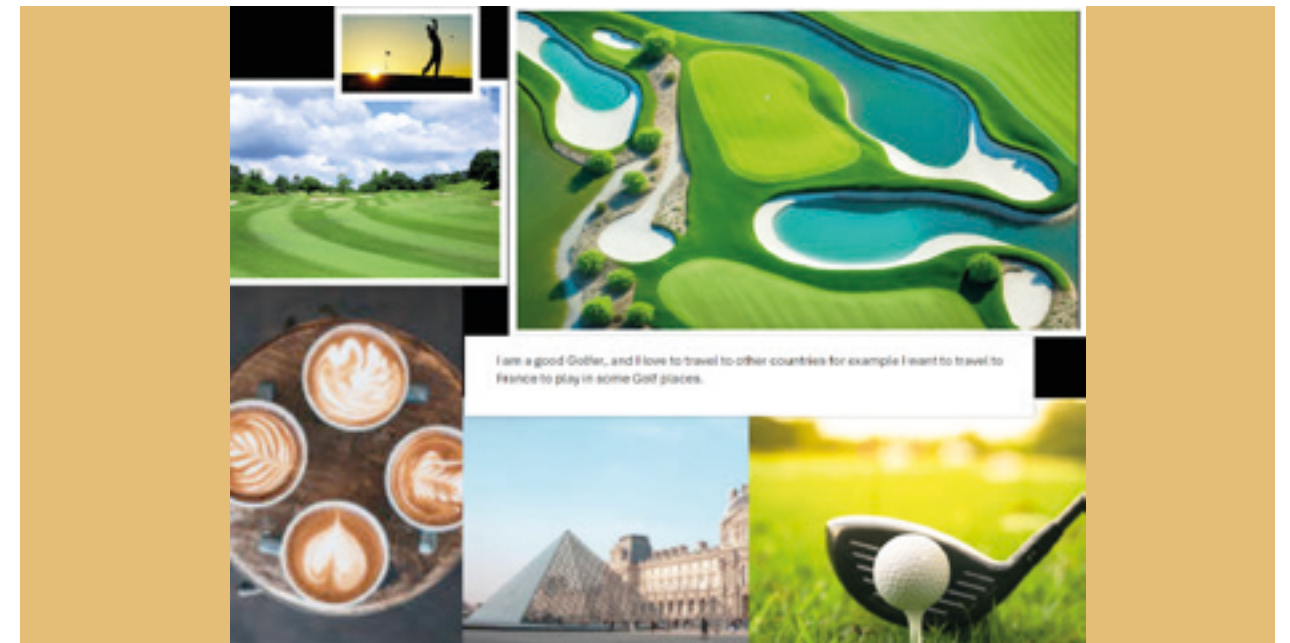
Liebste Pausenbeschäftigung: Reden

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Mauthausen



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Präsentieren vor großen Gruppen



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Lieber Theodor,
 wir sind unglaublich stolz auf
 dich - auf deine Augen,
 deine Ziselierbarkeit und dein
 starkes Durchhaltevermögen.
 Für deinen weiteren Weg wünschen
 wir dir viele inspirierende Erfahrungen,
 Freunde am Leben und den Mut,
 immer deinen eigenen Weg zu gehen.
 Alles Liebe
 Mama & Papa

VALENTIN GSCHIEL

Geburtstag: 29. November 2009

Lieblingsfach: Bewegung und Sport

Ich bin Experte für : Enduros

Das mag ich gar nicht: Menschen, die Spaß rauben

Voll peinlich: Menschen, sich nicht an Regeln halten

Voll cool: Nette Menschen

Liebste Pausenbeschäftigung: Reden

An diesen Moment werde ich mich immer erinnern:

Enduro Fahren mit Papa



Das Wichtigste, das ich gelernt habe: Verteidigung



THIS OR THAT

Pizza	Pasta
Sommer	Winter
Buch	Film
Berge	Meer
Eule	Lärche
Moped	Fahrrad
Schokolade	Chips

Lieber Valentin !

Es freut uns, das du ein so
starker Junge geworden bist.
Für deinen weiteren
Lebensweg wünschen wir
dir viel Glück und Erfolg!
Bleib so ein
herzlicher Mensch
wie du bist!

Alles Liebe von Mama & Papa



Lebende Bilder
Das Mädchen mit dem Perlenohrring
Emma Schmidinger

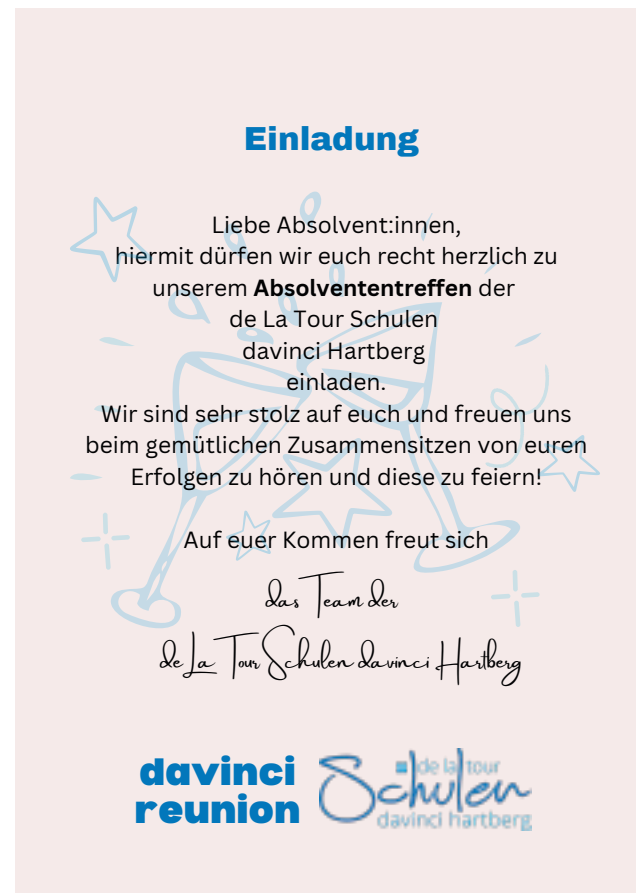
ABSOLVENTEN:INNEN DER VERGANGENEN JAHRE

Absolvent:innen der DAVINCI - Bildungseinrichtungen erhalten folgendes Rüstzeug:

- Strukturiertes Denken und Handeln
- Zielsetzung und Zielerreichung aus eigener Kraft
- Steigerung der Leistung durch erhöhtes Selbstbewusstsein – Selbstvertrauen entsteht durch Leistung
- Gestärkte Resilienz
- Förderung der persönlichen Stärken/ Herausragend wird man nur in etwas, das man liebt.

„Was nützt Talent, wenn einem die Fähigkeit fehlt, konsequent an sich zu arbeiten, diszipliniert und fokussiert zu sein, sich nicht entmutigen zu lassen und Leidenschaft zu entwickeln.“

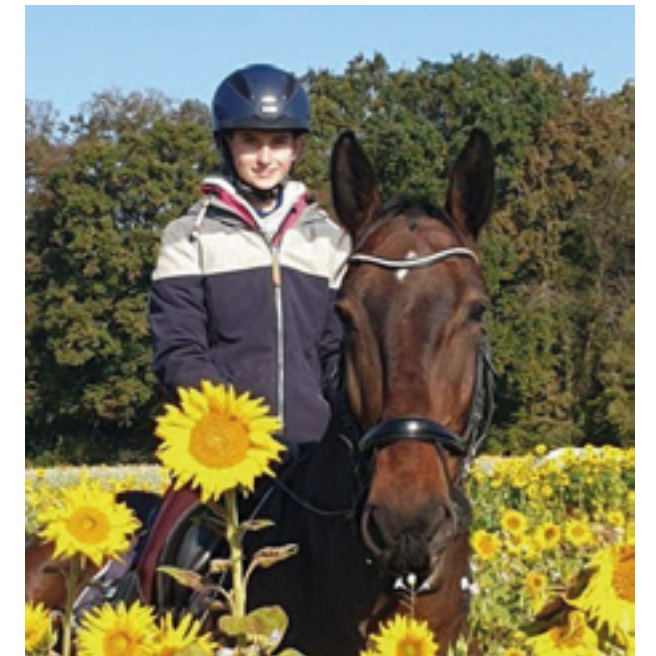
DAVINCI REUNION



CHRISTINA MARIA RECHBERGER

Lehre: Friseurin (Stylistin)

Abschlussjahr 2023/24



JASMIN BERGER

BORG Güssing

Berufsziel: Tierärztin

Abschlussjahr 2019/20



JONATHAN FRANC

Ausbildung: TU Graz / Maschinenbauwesen / Verleihung Begabtenstipendium

Abschlussjahr: 2019/20



JEREMIAS TERLER

Schule: Oberstufenrealgymnasium Hartberg

Abschlussjahr 2023/24



Upcycling Modenschau
Katharina Kneissl



Upcycling Modenschau
Yara Geistler

DAVINCI-TEAM — WE LOVE WHAT WE DO AND WE DO WHAT WE LOVE

Wir sind für eine gute Ausbildung unserer jungen Generation da.



VERBUNDENHEIT

Voraussetzung für effektives Lernen und eine kindgerechte Entwicklung ist, dass sich Kinder und Jugendliche im eigenen Leben und Lernumfeld zugehörig und verbunden fühlen.

So überträgt sich das Klima eines gut abgestimmten Teams an Pädagog:innen natürlich auf unsere Kinder und fördert den Lernerfolg.

GLEICHWÜRDIGKEIT

Wir übernehmen die Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen in dem Ausmaß, dass sie sich aufgehoben, sicher, geborgen und gleichwürdig behandelt fühlen.

SELBSTWIRKSAMKEIT

Nachhaltigkeit in den Lernprozessen ist nur dann gegeben, wenn die Kinder und Jugendlichen durch eigenes und

gemeinsames Gestalten im eigenen Tun und Erfahrungen wirkliche Herausforderungen meistern.

LERNEN MIT FREUDE

Primär ist das Gehirn ein Filterorgan und erst sekundär ein Speicherorgan. Um effektive Lernprozesse zu gewährleisten, versuchen wir mit allen Möglichkeiten, dass der vermittelte Stoff für die Lernenden bedeutsam und vor allem mit Freude erfüllt ist.

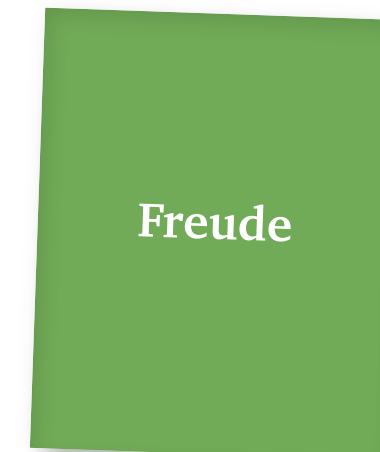
In diesem Sinne:

„Wir brauchen unsere Kinder nicht erziehen, sie machen uns sowieso alles nach“

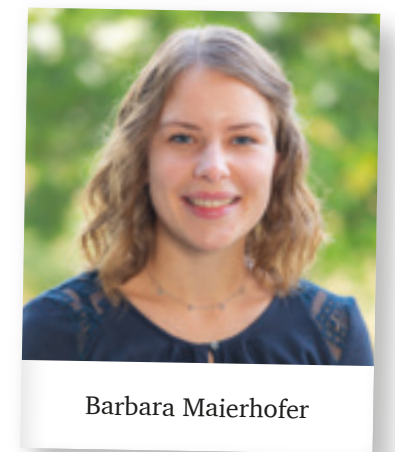
- KARL VALENTIN



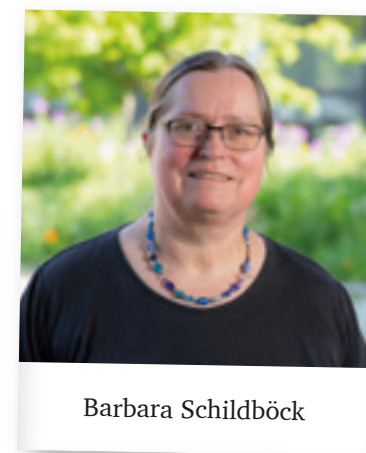
Anna Grossbauer



Freude



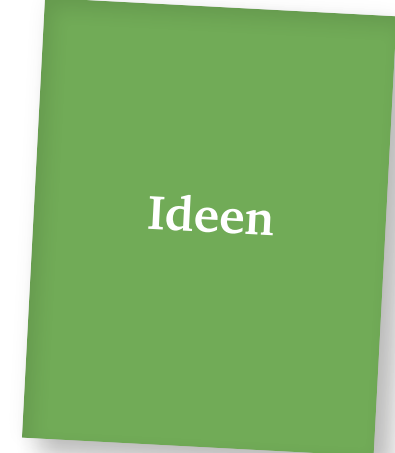
Barbara Maierhofer



Barbara Schildböck



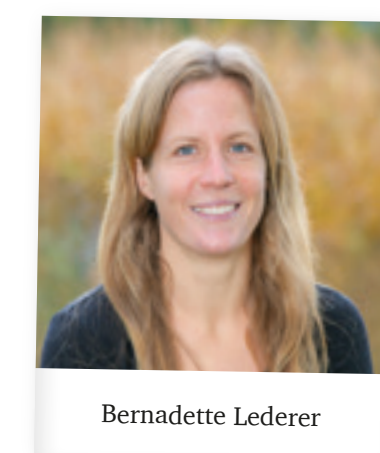
Barbara Reichardt



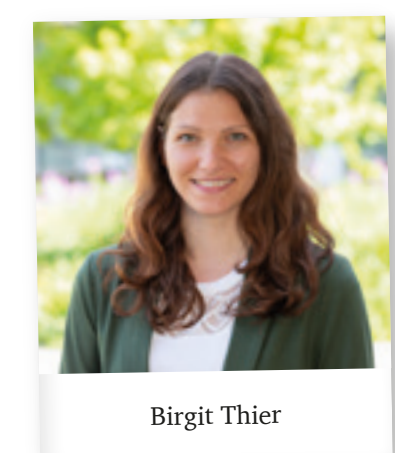
Ideen



Leben



Bernadette Lederer



Birgit Thier

TEAM



Carina Bosics



Cassandra Ziermann

Wachstum



Isabella Schmidt



Joachim Engel



Julia Pfeifer

Austausch



Elena Petrovets



Elisabeth Schnur

Leidenschaft



Katharina Krug



Katrin Peinsipp



Harry Bell

Kreativität



Hanna Rinnhofer



Kerstin Gruber



Magdalena Wolf

Dialog



Magdalena Wünscher



Manuel Lederer

Freiraum



Sandra Stadlober

Inspiration



Shabnam Vogler



Margit Höller



Marianne Gande



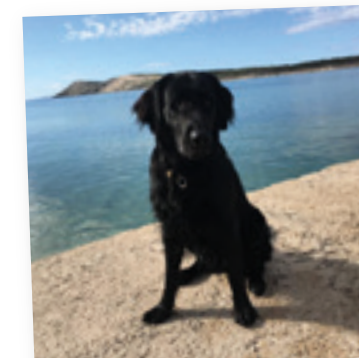
Natascha Lueger



Szilard Nemeth



Thomas Fank



Timmy



Petra Gruber

Respekt



Sabrina Lederer

Weitere tragende Säulen unserer DAVINCI - Bildungseinrichtungen:

- Stefanie Berger – Ernährungsberatung
- Heidi Steinbauer, Christine Lugitsch-Strasser, Gerd Hollauf, Fritz Borecky, - Musikschule Hartberg
- Ingrid Förster - Sprachheillehrerin
- Josef Rechberger - Waldpädagoge
- Siegfried Posch - Schachlehrer
- Barbara Rosanelli Graif - Mentaltraining
- Karin Schocher - Beratungslehrerin
- Patrick Thurner - Schularzt
- Dominik Knes - Schulseelsorge

IHR KIND UND SIE ERWARTEN...

- eine geschützte Umgebung eingebettet im Ökopark Hartberg in familiärer, respektvoller und störungsfreier Atmosphäre
- engagierte, digital „sattelfeste“ Pädagog:innen
- Native Speaker und somit English Conversation
- Fokus auf Kreativität, Bionik und Forschen
- ein modernes Unterrichtskonzept mit Fächern wie Zukunftsorientierung, Lernbegleitung, gesundes & nachhaltiges Leben, digitale Bildung, tägliche Bewegung und soziales Lernen
- wir formen Persönlichkeiten mit sozialer Kompetenz, Empathie und Teamgeist
- Begabtenförderung und Talentförderkurs
- gute Umgangsformen sind bei uns selbstverständlich
- Schwerpunktprojekt Tennisförderung mit individueller Betreuung in den Bereichen MENTAL – ERNÄHRUNG – LEISTUNGSPORT
- Schwerpunktprojekt Musikförderung mit individueller Betreuung in den Bereichen Rhythmik, Musiktheorie und Gesang
- Schwerpunktprojekt Kunstförderung mit individueller Betreuung in den Bereichen Konzeptentwicklung, künstlerische Bewusstseinsbildung und Materialexperimente
- ständige Weiterbildung des Pädagog:innen Teams
- schülerfreundliches, erweitertes Raumkonzept mit Wohlfühlfaktor



SCHULZEIT ANDERS ERLEBEN

Genießen Sie einen Einblick in unsere Einrichtungen.

www.delatour-schulen.at



Respekt

Hilfsbereitschaft

Ehrlichkeit

Nachhaltigkeit

Schul-
gründerin
Gräfin Elvine
de La Tour

WERTE, DIE WIR LEBEN UND
MIT LEBEN FÜLLEN WOLLEN

unseren Schüler:innen
Sicherheit (Wurzeln) geben

„LIEBE IST“
BEI UNS ...

... sich gegenseitig
wertschätzen

PERSÖNLICHE
ERLEBNISSE UND
BERÜHRENDE
MOMENTE ...

„Aha“-Erlebnisse unserer
Schüler:innen

ein ehrliches Dankeschön

Schulzeit
anders
erleben

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Worship for
Cambridge
English Qualifications



JENA
PLAN



ÖKO LOG
Ökologisch geprägtes Netzwerk für Schule und Umwelt



eEducation



CAMPUS
Hartberg



MINT
aufbauend
2024/25



Bildung - die nachhaltigste Investition für ihr Kind

Education - the best investment for your child